

Ferdinand Seibt

Die Begründung Europas

*Ein Zwischenbericht
über die letzten tausend Jahre*

S. Fischer

Inhalt

Karten 8

Von der Absicht des Autors 13

I. Tausend Jahre

Zur Einführung: Die Epochen Europas 17

Von der Konsolidierung bis zur Krise der Gegenwart 17

Dasein im Raum 50

Das Europäische Dreieck 50 – Ägypten und Rom 52 – Norden
und Osten 54 – Raum und Beharrung 58 – Der Raum und sein
Abbild 59

Sein in der Zeit 64

Die Götter kamen vom Himmel und brachten uns die Zeit 69 –
Der alte und der neue Himmel 71 – »Gebraucht der Zeit ...« 73 –
Jahr und Tag 82 – Also haben die Historiker die Zeit erfunden?
86 – Das Alte und das Neue 91

II. Holz und Stein, Gold und Eisen

Straßen 97

Spurensuche 97 – Wege in Europa 98 – Handelsrouten 100 –
Alpenpässe 102 – Die Straßen der Ottonen 105 – Pilgerstraßen
108 – Der Drang nach Osten 111 – Der Westen, der Süden, der
Norden 115 – Straße und Staat 118 – Zu Fuß, zu Pferd, mit
Wagen 122

Geld 127
Geld regiert die Welt 127 – »Geld« kommt von »gelten« 131 –
Die »kommerzielle Revolution« 134 – Geld und Krieg 139

Häuser 146
Wir hausen 146 – Holz oder Stein, das ist die Frage 149 – Vom
Leben und Sterben im Haus 157 – Aus Küche und Keller 161 –
Nachbarhäuser: Dörfer 165 – Haus an Haus: Städte 169 –
Brückenbauten 173 – Feste Häuser: Burgen 176 – Königshäuser
179 – Das Haus Gottes 182

Kleider, Werkzeug, Waffen, Krieg 191
Von Kleidern 191 – Von Werkzeug und Handwerk 209 – Der My-
thos des Eisens 215 – Jagdglück und Kriegsglück 221 – Krieg 226

III. Die Entfaltung Europas

Die alten Reiche 233
Woher die Macht kam 233 – Herrschaftsstrukturen 238 – Die
Macht der Großen 242 – Erbrecht 244 – Königswahl 246 – Adel
250 – Das Ringen um die Macht 256 – Der Drang nach Osten 265
– Die Hanse 269 – Außerhalb von Rumpfeuropa: Inseln und Halb-
inseln 271 – Der Drang nach dem Süden 275 – Die Juden 286

Die alte Kirche 296
Ein Gebilde ohnegleichen 296 – Geschichte Europas: Geschichte
der Kirche? 298 – Die Begegnung mit den Barbaren 301 – Gott
und Teufel: Probleme mit dem Widersacher 305 – Das Kloster als
utopischer Ort 310 – Die arme Nachfolge Christi 317 – Kloster-
frauen und Beghinen 321 – Volksglaube 324 – Kirche West und
Kirche Ost 331 – Von Päpsten 347

Das andere Europa 359
Der Traum vom Schönen 359 – Das schöne Wort 366 – Das Reich
der Wahrheit 374 – Die europäischen Utopien 384 – Das Mittelal-
ter endet in Revolutionen 392

Bibliographie 397

Namenregister 409

Ortsregister 412